

Öffentlicher Teil der N i e d e r s c h r i f t über die

Sitzung des Mobilitätssenates

Sitzungstermin:	Dienstag, 20.06.2023
Sitzungsbeginn:	16:00 Uhr
Sitzungsende:	18:46 Uhr
Ort, Raum:	Großer Sitzungssaal, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg

Stimmberechtigte Mitglieder: 16

Anwesende: Anzahl: (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Vorstellung der Stickoxid-Jahresmittelwerte 2022 mit Umstellung von Passivsammlern auf Messkampagne mit eigenem Messwagen
Sitzungsvorlage: VO/2023/6588-38
- 3 Sachstandsbericht Starkregengefahrenkarte - Vorstellung vorläufige Karte Inselstadt
Sitzungsvorlage: VO/2023/6591-38
- 4 Sachstandsbericht Pilotprojekt Gelbe Tonne Wildensorg und Ausblick auf Wertstofftonne
Sitzungsvorlage: VO/2023/6590-38
- 5 Friedrichstraße - Neugestaltung nach Leitungsbauarbeiten
Sitzungsvorlage: VO/2023/6600-61
- 6 Fortführung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes
Sachstandsbericht und Neufestsetzung der Parkgebührenordnung
Sitzungsvorlage: VO/2023/6541-61
- 7 Metropolradweg Nürnberg-Bamberg - Sachstand und weiteres Vorgehen
Sitzungsvorlage: VO/2023/6576-61
- 8 Städtebauförderung-Sonderprogramm "Innenstädte beleben - Belebung der Nördlichen Promenade"
- Sachstandsbericht
Sitzungsvorlage: VO/2023/6611-61

Niederschrift:

zu 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Vortrag: Oberbürgermeister Starke

Der Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

zu 2 Vorstellung der Stickoxid-Jahresmittelwerte 2022 mit Umstellung von Passivsammlern auf Messkampagne mit eigenem Messwagen Sitzungsvorlage: VO/2023/6588-38

Vortrag: Herr Schenk, Leitung Klima- und Umweltamt

Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung hat zur Kenntnis gedient.
2. Das Luftmessprogramm zur Messung der Stickstoffdioxidverbindungen in der Unteren Königstraße mittels Passivsammler wird nicht weiter fortgesetzt. Dafür wird der Auftrag erteilt, diesen Messpunkt in die Messkampagne mittels Messanhänger aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 3 Sachstandsbericht Starkregengefahrenkarte - Vorstellung vorläufige Karte Inselstadt Sitzungsvorlage: VO/2023/6591-38

Vortrag: Frau Papke Chica, Klima- und Umweltamt

Beschluss:

1. Der Mobilitätssenat nimmt den Sitzungsvortrag zur Kenntnis.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Starkregengefahrenkarten und Risikoanalysen für das gesamte Stadtgebiet zu erstellen.
3. Der Antrag der BBB-Stadtratsfraktion vom 21.02.2023 (2023-37) ist damit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 4	Sachstandsbericht Pilotprojekt Gelbe Tonne Wildensorg und Ausblick auf Wertstofftonne Sitzungsvorlage: VO/2023/6590-38
-------------	---

Vortrag: Frau Simicic, Klima- und Umweltamt

Beschluss:

1. Der Mobilitätssenat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt über das Pilotprojekt „Gelbe Tonne“ in Wildensorg im Jahr 2024 erneut zu berichten.
3. Der Mobilitätssenat beauftragt die Verwaltung mit einer Untersuchung und Beurteilung der verschiedenen Erfassungsmöglichkeiten von stoffgleichen Nichtverpackungen auch in Hinblick auf die Auswirkungen auf den Gebührenhaushalt.
4. Der Antrag der Stadtratsfraktion Grünes Bamberg vom 08.03.2023 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 5	Friedrichstraße - Neugestaltung nach Leitungsbauarbeiten Sitzungsvorlage: VO/2023/6600-61
-------------	--

Vortrag: Herr Berufsmäßiger Stadtrat Beese

Beschluss:

1. Der Mobilitätssenat nimmt den Sitzungsvortrag zur Kenntnis.
2. Der Mobilitätssenat beauftragt die Verwaltung, die Varianten 4, 5 und 6 vertiefend im Hinblick auf verkehrliche Auswirkungen und Optimierungspotentiale zu untersuchen. Dies gilt auch für die Erreichbarkeit der Parkhäuser Zentrum-Süd und Maximiliansplatz sowie den stadtauswärts geleiteten Verkehr.
3. Der Mobilitätssenat beauftragt die Verwaltung im Rahmen der Überprüfungen auch die Behörden, die Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit (im Rahmen der vorbereitenden Untersuchungen zum Sanierungsgebiet „Tor zur südlichen Kernstadt“) zu beteiligen.
4. Die Angelegenheit wird in die 2. Lesung verwiesen.
5. Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 19.06.2023 ist hiermit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Vortrag: Herr Berufsmäßiger Stadtrat Hinterstein

Beschluss:

1. Der Mobilitätssenat nimmt den Sitzungsvortrag zur Kenntnis.
2. Der Mobilitätssenat empfiehlt dem Finanzsenat folgende Beschlussempfehlung an den Stadtrat:
 - 2.1. Der Stadtrat beschließt folgende

**Verordnung
über die Festsetzung von Parkgebühren in der Stadt Bamberg
(Parkgebührenordnung)**

Vom

Die Stadt Bamberg erlässt aufgrund des § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), das zuletzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 2. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 56) geändert worden ist, in Verbindung mit § 10 der Zuständigkeitsverordnung (ZustV) vom 16. Juni 2015 (GVBl. S. 184, BayRS 2015-1-1-V), die zuletzt durch Verordnung vom 28. März 2023 (GVBl. S. 121) geändert worden ist, folgende Verordnung:

Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Gebühren
- § 3 In-Kraft-Treten

**§ 1
Geltungsbereich**

Die Parkgebührenordnung gilt, soweit das Parken auf öffentlichen Wegen und Plätzen im Geltungsbereich eines Parkscheinautomaten zur Überwachung der Parkzeit zulässig ist, für das gesamte Stadtgebiet Bamberg.

**§ 2
Gebühren**

- (1) Die Parkgebühr wird auf 0,50 Euro (Mindestgebühr) je angefangene halbe Stunde festgesetzt.
- (2) Abweichend von Abs. 1 betragen die Parkgebühren im Innenstadtbereich 1,30 Euro je angefangenen 30 Minuten in folgenden Straßen und Plätzen (Parkzone 1):

Am Kranen
Geyerswörthplatz
Geyerswörthstraße
Heinrichstraße
Heumarkt
Holzmarkt

Kapuzinerstraße
Promenadestraße
Schönleinsplatz
Schranne

(3) Abweichend von Abs. 1 betragen die Parkgebühren im erweiterten Innenstadtbereich 1,00 Euro je angefangene 30 Minuten in folgenden Straßen und Plätzen (Parkzone 2):

Amalienstraße	Herzog-Max-Straße bis Hainstraße
Äußere Löwenstraße	
Dr.-von-Schmitt-Straße	
Franz-Ludwig-Straße	Willy-Lessing-Straße bis Heinrichsdamm
Friedrichstraße	
Hainstraße	Schönleinsplatz bis Ottostraße
Heinrichsdamm	Willy-Lessing-Straße bis Marienbrücke
Herzog-Max-Straße	Friedrichstraße bis Amalienstraße
Josephstraße	
Kunigundendamm	Luitpoldstraße bis Gabelsbergerstraße
Luisenstraße	
Luitpoldstraße	
Markusplatz	
Obere Königstraße	
Obere Sandstraße	
Schillerplatz	
Schützenstraße	Friedrichstraße bis Ottostraße
Theuerstadt	
Untere Königstraße	
Weide	
Weidendamm (inkl. Dammkrone)	
Wilhelmsplatz	

§ 3 In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am 15. Juli 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Festsetzung von Parkgebühren in der Stadt Bamberg vom 6. April 2018 außer Kraft.

- 2.2 Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, dem Mobilitätssenat bis zur nächsten Sitzung des Mobilitätssenates einen Vorschlag zur Neuordnung der Tarifzonen einschließlich der Bewirtschaftungsformen sowie zum Austausch der Parkscheinautomaten vorzulegen.
- 2.3 Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, einen mit den Stadtwerken Bamberg GmbH abgestimmten Vorschlag für eine finanzielle Unterstützung des ÖPNV-Angebotes auszuarbeiten und dem Finanzsenat möglichst noch vor der Sommerpause zur weiteren Beratung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen: 12
Nein- Stimmen: 4

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Oberbürgermeister Andreas Starke - SPD

Herr Christian Hader - Grünes Bamberg

Herr Andreas Eichenseher - Grünes Bamberg

Herr Stefan Kurz - Grünes Bamberg

Frau Leonie Pfadenhauer - Grünes Bamberg

Herr Prof. Dr. Gerhard Seitz - CSU

Frau Anna Niedermaier - CSU

Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU

Herr You Xie - CSU

Vertretung für: Herrn Dr. Christian Lange

Herr Felix Holland - SPD

Herr Heinz Kuntke - SPD

Herr Andreas Triffo - BBB

Herr Jan Schiffers - AfD

Herr Heinrich Schwimmbeck - BaLi

bis 18:25 Uhr

Herr Martin Pöhner - FW-BuB-FDP

Herr Lucas Büchner - VOLT-ÖDP-BM

Frau Karin Einwag - fraktionslos

Abwesende:

Herr Dr. Christian Lange - CSU

entschuldigt